

# Für Gifhorn geht es um Zusatzpunkte

Tischtennis – Vor dem Aufschlag: TTF-Herren treffen auch auf eine deutsche Meisterin

**GIFHORN/WOLFSBURG.** In der Tischtennis-Verbandsliga steht der TTC Gifhorn beim Tabellendritten Badenstedter SC vor einer ganz hohen Hürde. Eine Spielklasse tiefer sind die Tischtennis-Freunde Wolfsburg dank des Auswärtscoups des SV Jembke vor der Partie beim Tabellenführer Union Salzgitter II wieder richtig dick im Meisterschaftsgeschäft.

## Herren-Verbandsliga

**TTC GIFHORN.** Gifhorn startete mit einer ärgerlichen 6:9-Pleite gegen Mitaufsteiger TSV Heiligenrode ins neue Jahr,

reichte sich mit dieser nicht eingeplanten Niederlage wieder in den Abstiegskampf ein. Badenstedt hat noch gute Meisterschaftschancen, gilt daher auch gegen Gifhorn als klar favorisiert. Das Hinspiel hatte der SC mit 9:4 gewonnen. Da überraschte Gifhorn die Badenstedter mit einer 2:1-Führung in den Doppeln, doch nur Yannis Horstmann und Thorsten Jung steuerten danach noch einen Einzelsieg für den TTC bei. Gifhorns Cheftaktiker Thorsten Jung hat bereits einen Punkteplan für die Rückrunde errechnet: „Wir müssen noch mindestens fünf

Zähler ergattern. Die Partie in Badenstadt gehört aber nicht zu den Spielen, in denen wir punkten müssen.“

## Herren-Landesliga

**TTF WOLFSBURG.** Für die Tischtennis-Freunde stehen die Auswärtsaufgaben bei Schlusslicht SV Broitzem (Hinspiel 9:6) und beim VfL Oker (9:5) an. Interessant ist vor allem die Partie in Oker, denn seit dieser Saison dürfen Frauen in allen Verbänden eingesetzt werden. Wie wertvoll die neuen Regularien für manche Aktive sein können, zeigt das Beispiel von Okers

Punktesammlerin Velichtka Wais. Der VfL hatte nach der Saison 2016/17 seine Regionalliga-Damen zurückgezogen. Spitzenspielerin Wais, 2016 deutsche Meisterin der Senioren 40, verstärkte daraufhin die VfL-Herren, erzielte im mittleren Paarkreuz 13:3 Siege. Damit schraubte sie ihren QTTR-Wert auf 1906 Punkte und zählt zu den stärksten Kräften der Herren-Landesliga. In der Rückrunde schlägt Wais nun an Nummer 2 auf. Wie werden sich die TTF-Spitzen Olaf Schiffner und Ireneusz Miklis gegen sie aus der Affäre ziehen? vo



Auswärts gefordert: Yannis Horstmann und Gifhorn. CANIDAR